




Frauenfeld · 08.02.2017

 Gefällt mir 0  Teilen

## «Kommunikation auch nach innen»

Offene und aktive Kommunikation ist eine wichtige Aufgabe des Stadtrates. Diese wöchentliche Kolumne gehört dazu. In einer Umfrage haben uns unsere Mitarbeitenden bezüglich der internen Information einen Nachholbedarf aufgezeigt. Frei nach Gotthelf «Im Hause muss beginnen, was leuchten soll im Vaterland» bzw. «innen wirkt nach aussen» haben wir uns im Stadtrat die Kritik zu Herzen genommen und alle Mitarbeitenden im Januar an zwei Terminen zu einer Info-Stunde eingeladen.



Jedem Stadtrat standen rund 10 Minuten zur Verfügung, um über Projekte oder Anliegen zu informieren. Im Grossen Bürgersaal konnten wir uns vor vollen Reihen an unsere Mitarbeitenden wenden. Interessant war danach die Spannweite der Rückmeldungen. Von «sehr interessante Infos» bis zu «nichts Neues, stand alles schon in der Zeitung», war alles zu hören. Was ist daraus zu schliessen? Kommunizieren ist eine Herausforderung und wirklich schwierig ist es, die noch nicht Informierten zu erreichen. Aus diesem Grund ist Kommunikation eine Daueraufgabe. Es braucht aber auch Empfängerinnen und Empfänger von Informationen. So wie Sie, die diese Kolumne bis zum Schluss gelesen habe – wofür ich Ihnen herzlich danke.

Elsbeth Aepli Stettler, Stadträtin

